

Ausstellung: Kunsthalle

Berlin, den 15. Nov. 1931.
H. 15 Joachimsthalerstr. 10

Sohn gelehrt den Dr. Warwitz.

Das Bild "Schneelappen" Katalog № 94 habe ich von Herrn Sidney Brown, Baden-Baden, Villa Langwall, zu dem im Katalog aufgeführten Preis von 1000 Fr. verkauft. Herr Brown hat mir die Einsicht mit Rabatt, den Preis, abzüglich der Provision für das Kunsthaus von 10%, bezahlt. - Es wird Ihnen diese Provision zugeschlagen. Der Zoll spartet ihm nichts und ist daher das Gewicht anzugeben.

Herr Albert Müller, Fünfzehn Januarstrasse 18, bei das Gemälde "Kartenspieler" Kat. № 92 für 365 Fr. entrichte Zeche, während es gegen das Bild "Zier, blau" Kat. № 96 zu tauschen, da es ihm besser gefällt. - Es wird Ihnen bekommen, was ich Herrn Müller dieses Bild samt Rahmen zum Preis von fr. 500 überlasse. Es wird Ihnen dann nach dem Restbetrag von 300 fr. überreicht, da er mir auf das zuerst genannte herab 280 fr. (wie ich Ihnen schon schrieb) bezahlt hat. - Von diesen 300 fr. mögen die Transportkosten gedeckt werden. - Der Rest entricht ich, ebenso wie die Kollektion, an die Ausstellung Adress. - Ich halte die Abreise, ausliegend an die füchste Ausstellung des Sohnes in Paris zu zeigen; Persönlichkeit spricht zugleich mit Frau und Kunstfreunden, läßt es aber ratsam erscheinen die Ausstellung auf einen späteren Termin zu verschieben.

M. verbleibt mit bestem
Empfehlungen und
zugesicherter Beobachtung
in Habs ergeben

H. Oppenheim

H. Oppenheim